

## Zu Risiken und Nebenwirkungen ...

Als Medikament oder Arzneimittel gilt jedes Mittel, das am oder im Körper zur Vorbeugung (Prävention), Erkennung (Diagnose) oder Behandlung (Therapie) von Krankheiten angewendet wird. Der darin enthaltene Wirkstoff beeinflusst den Organismus in erwünschter – und leider oft auch in unerwünschter – Weise. Die unerwünschten Wirkungen eines Medikaments werden als Nebenwirkungen bezeichnet.

Bitte recherchieren Sie online und ergänzen Sie die nachfolgende Tabelle.

Medikament/Wirkstoff	Gewünschte therapeutische Wirkung	Mögliche Nebenwirkungen/ Risiken
<b>Mittel gegen Allergien (Antihistaminika)</b>  z. B. Loratadin		
<b>Anregungsmittel (Stimulanzien)</b>  z. B. Psychostimulanz Methylphenidat (Ritalin®)		
<b>Schlaf-/Beruhigungsmittel (Hypnotika/Tranquilizer)</b>  z. B. Benzodiazepine, Z-Drugs		
<b>Schmerzmittel (Analgetika)</b> z. B. Nicht-opioide A. (ASS, Ibuprofen) Opiate/Opioide A. (Morphin, Tramadol) Cannabinoide		